
Mephisto und Ödipus – Klaus Maria Brandauer im Kraftwerk der Autostadt

Zum Abschluss der diesjährigen Autostadt-Kulturinszenierung Movimentos las der international bekannte Bühnen- und Filmschauspieler Klaus Maria Brandauer Texte zum aktuellen Movimentos-Motto „Freiheit“. Die musikalische Lesung im Kraftwerk der Autostadt in Wolfsburg umriss unter dem Titel „Fast ein Hamlet mein Mephisto. Ein Ödipus für Jedermann“ in Passagen aus 17 literarischen Werken das Movimentos-Motto dieses Jahres.

Mit Musik des renommierten Deutschen Filmorchesters Babelsberg untermalt und verstärkt las Brandauer über 80 Minuten hinweg Texte, Lieder, Hymnen und Manifeste. Der Schauspieler ist seit langen Jahren Mitglied im Ensemble des Wiener Burgtheaters, des ältesten deutschen Sprechtheaters. Außerdem erlangte er international Anerkennung durch zahlreiche Rollen bei Film und Fernsehen.

Jährlich im Frühjahr veranstaltet die Autostadt die Movimentos-Festwochen. Während der Spielzeit begeistern renommierte Künstler das Publikum bei Tanzaufführungen, Konzerten, Matinees, Soirees, Workshops, szenischen Lesungen, Schauspiel und Filmvorführungen, jedes Jahr unter einem anderen Motto. Die 15. Movimentos-Festwochen beleuchteten die „Freiheit“. (ampnet/oa)

Bilder zum Artikel



Klaus Maria Brandauer in der Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt



Klaus Maria Brandauer in der Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt



Klaus Maria Brandauer in der Autostadt mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt



Klaus Maria Brandauer in der Autostadt mit dem Deutschen Filmorchester Babelsberg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt



Klaus Maria Brandauer in der Autostadt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Autostadt